MACH WAS WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

STAATLICHE BETRIEBS-
GESELLSCHAFT FÜR UMWELT
UND LANDWIRTSCHAFT

Freistaat
SACHSEN

Wir stellen ein!



Ort:
Nossen

Bewerbungsfrist:
11.01.2027

Dauer:
Befristet

Kennziffer:
25/26/50

Ausbildung Chemielaborant (m/w/d)

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

Über uns

Die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) bietet zum Ausbildungsbeginn 23.08.2027 einen Ausbildungsplatz Chemielaborant (m/w/d) im Landwirtschafts- und Umweltzentrum in Nossen an.

Die BfUL (www.bful.sachsen.de) ist ein Staatsbetrieb im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Sie erhebt Daten über den Zustand von Boden, Wasser und Luft sowie zu Umweltradioaktivität und Gewässerökologie mittels einer Vielzahl von Messnetzen, auch für den Bereich des Naturschutzes. Eine breite Palette von Aufgaben aus dem landwirtschaftlichen Untersuchungswesen komplettiert ihr Portfolio.

Während der 3,5 Jahre dauernden Ausbildung werden verschiedene Lernorte besucht. Im Landwirtschafts- und Umweltzentrum der BfUL in Nossen wird die praktische Ausbildung absolviert, während in der Sächsischen Bildungsgesellschaft für Umweltschutz und Chemieberufe Dresden wichtige und interessante Kurse besucht werden. Im Berufsschulzentrum Radebeul wird schließlich viel theoretisches Wissen über den Beruf vermittelt.

Interessante Aufgaben

Die Ausbildung gestalten wir strukturiert und praxisnah auf Grundlage der entsprechenden Ausbildungsverordnung mit einem individuellen Ausbildungsplan, der genau auf die Auszubildenden und die spannenden Aufgaben bei der BfUL zugeschnitten ist.

Zu einem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung als Chemielaborant (m/w/d) gehören unter anderem folgende Aufgaben:

- Vorbereiten und Durchführen von analytischen Untersuchungen
- Protokollieren der Analysendaten und ggf. Versuchsergebnisse am Computer
- Herstellen von Lösungen und anderer chemischer Substanzen
- Beherrschen vielfältiger Arbeiten im analytischen Labor
- Unterstützung bei Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Die Arbeit im Labor erfolgt überwiegend im Stehen - ein gewisses "Stehvermögen" ist also idealerweise schon mitzubringen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Wir bieten Ihnen

- eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung in einem spannenden und interessanten Arbeitsumfeld
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG). Diese beträgt ab dem 1. März 2027
  - im ersten Ausbildungsjahr monatlich 1.356,82 Euro
  - im zweiten Ausbildungsjahr monatlich 1.410,96 Euro
  - im dritten Ausbildungsjahr monatlich 1.460,61 Euro
  - im vierten Ausbildungsjahr 1.529,51 Euro
- bei notwendiger auswärtiger Unterbringung (Berufsschule, SBG Dresden) Übernahme der Übernachtungskosten und Gewährung eines Verpflegungskostenzuschusses
- die Erstattung der Fahrtkosten für Familienheimfahrten
- eine Jahressonderzahlung i. H. v. 95 % der Ausbildungsvergütung und attraktive Sozialleistungen (vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst)
- eine Abschlussprämie i. H. v. mindestens 400,00 € bei erfolgreichem Bestehen der Abschlussprüfung „im ersten Anlauf“
- sehr gute Übernahmechancen in ein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis im unmittelbaren Anschluss an die Ausbildung
- ein ermäßigtes Job-Ticket für den ÖPNV, auch als Deutschland-Ticket möglich
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen

Sie bringen mit

- eine erfolgreich abgeschlossene bzw. voraussichtlich im Sommer 2027 abgeschlossene Schulausbildung mindestens mit mittlerer Reife (Realschulabschluss)

Von Vorteil wäre

- gute bis sehr gute Noten in Chemie, Mathematik und mindestens einem weiteren naturwissenschaftlichen Fach
- mindestens gute Noten in den Fächern Deutsch und Englisch
- erste praktische Erfahrungen durch ein einschlägiges Schülerpraktikum oder die Teilnahme an einer Ferienakademie

Darüber hinaus wünschen wir uns:

- gute Organisations- und Multitasking-Fähigkeiten zur gleichzeitigen Bearbeitung und Koordination verschiedener Aufgaben
- Geschicklichkeit und eine sehr gute Feinmotorik
- geistige Flexibilität (schnelle Einarbeitung in verschiedene Software (Auswerteprogramme))
- gute Kooperations- und Teamfähigkeit

Ihre Bewerbung

Wir freuen uns über eine vollständige Bewerbung – mindestens mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, dem letzten Schulzeugnis (bzw. bei Abschluss des (Fach-)Abiturs dem Zeugnis der 10. Klasse) sowie Nachweisen über absolvierte Praktika. Für die Bewerbung steht unser elektronisches Bewerberportal zur Verfügung:

Direkt bewerben

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Anne Gärtner Telefon 0351 85474124, steht Ihnen bei Fragen zum Bewerbungsprozess zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zur ausgeschriebenen Stelle gibt Ihnen Antje Hanzlik Telefon 035242 6325011 gern Auskunft.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum Datenschutz und zur sicheren elektronischen Kommunikation

Der Freistaat Sachsen als Arbeitgeber auf mach-was-wichtiges.de